

Stämpfli Stämpfli

all media

Publikationssysteme
Entwicklung und Integration

Konferenz 2006 – Produktdaten- und Publishing-Lösungen in der Praxis

Stämpfli
all media

Praxisbeispiel Silent Gliss International
«Kommunikationsprozesse integrieren»

Bernhard Kobel

Leiter Marketing und Unternehmensentwicklung, Stämpfli all media



Kunde

- Weltweit führender Hersteller von Vorhangsystemen (weltweit über 800 MA)
- Holding (SG-I: Silent Gliss International) mit Sitz in Gümligen zuständig für Produktentwicklung, Marketing, IT
- 17 Ländergesellschaften (SG-C: Silent Gliss Companies) verantwortlich für den Marketingmix und die Produktion

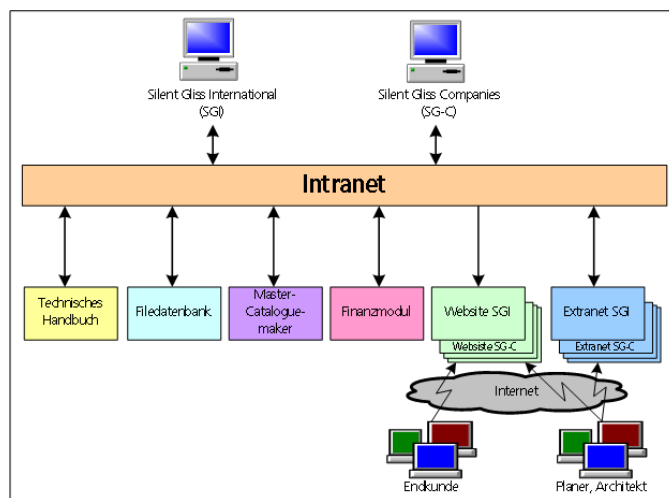
Projektziele

- Aufbau eines Online-Systems zum Zugriff auf techn. Informationen für die ganze Gruppe sowie den Kunden (Planer und Architekten, Inneneinrichtungsgeschäfte)
- Katalogproduktionssystem

Zentrale Anforderungen

- **Time to market:** Schnelle Verbreitung von neuen Produkten trotz dezentralen Strukturen
- **Zielgruppenfokussierung:** Unterschiedliche Sortimente in den verschiedenen Ländern
- **Prozesskosten senken:** Einheitliches CI/CD, Reduktion redundanter Datenpflege

Marketingunterstützung für SG-Companies



Die Umsetzung des Projektes

Systeme

- iRacer Web-Content-Management-System
- Stämpfli MediaBox Bilddatenbank
- CatalogueMaker aus Modulen der Stämpfli PublishBox
- Technische Datenbank auf der Basis SQL Server (bestehend)

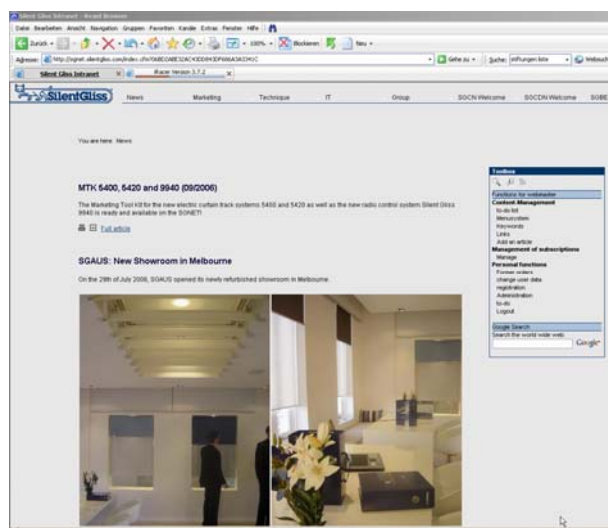
Meilensteine

- Projektbeginn Januar: 2002
- Intranet und Filedatenbank: Dezember 2002 mit heute 3'500 Bildern/technischen Zeichnungen/ Grafiken
- Internetauftritt, Extranet: Herbst 2003 (heute: 27 Websites, 17 Extranets)
- Catalogue Maker: Frühling 2005
- Redesign Internet-Auftritt: Herbst 2006

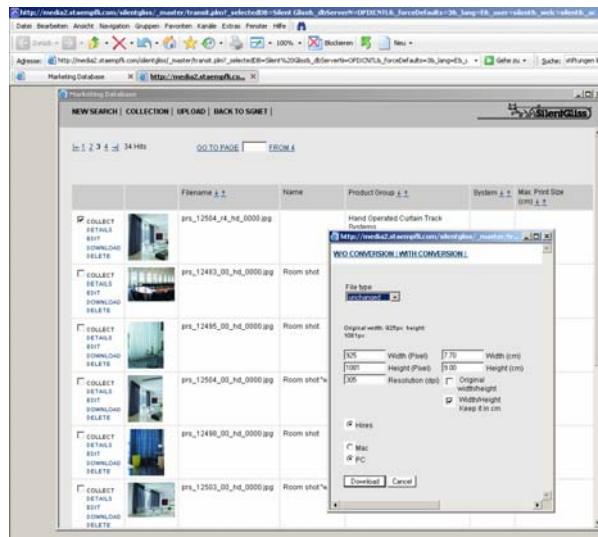
Publikationen

- www.silentgliss.com
- Gedruckter Katalog: Insgesamt pro Land ca. 33 Broschüren und Prospekte mit total 700 Seiten
- Alle Inhalte des gedruckten Kataloges auch im Online-Katalog

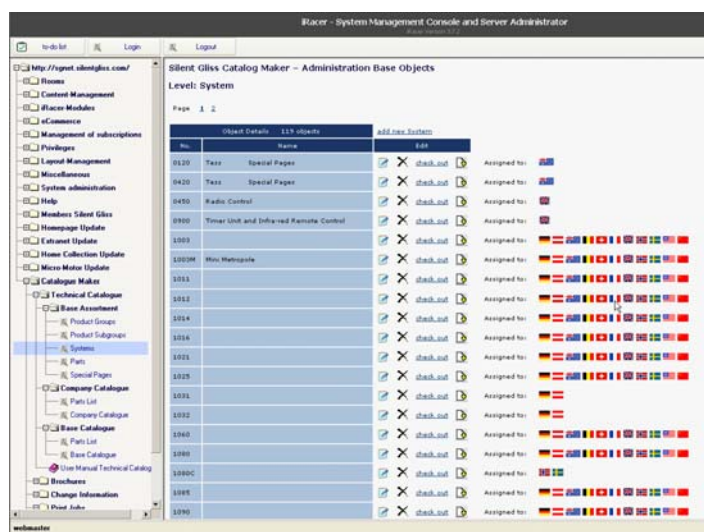
Screenshot Intranet



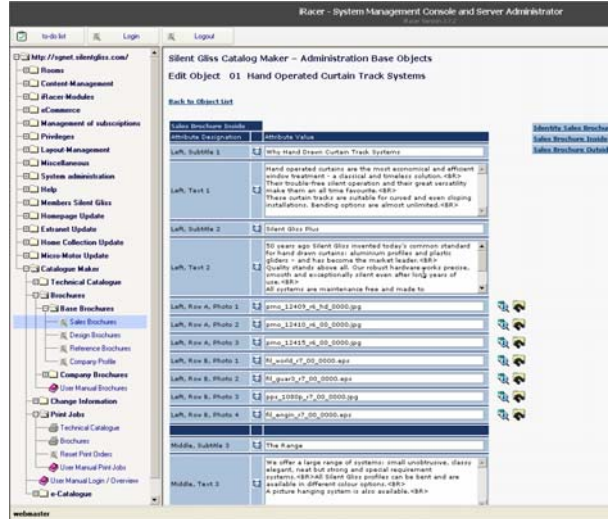
Screenshot Filedatenbank



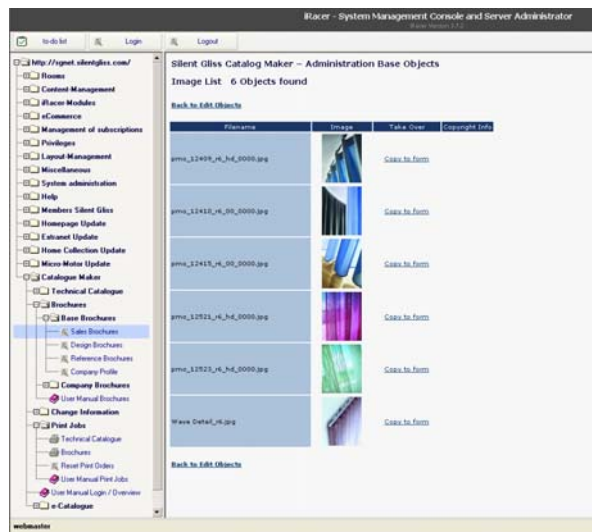
Screenshot Administration Catalogue Maker



Screenshot Redaktionssystem Base Catalogue



Screenshot Redaktionssystem Base Catalogue



Fazit

- Dezentrales Marketing heisst nicht, dass Publikationen dezentral hergestellt werden müssen.
- Die Lösung muss der Organisationsstruktur (und –kultur) angepasst werden.
- Zentralisierungen von einzelnen Funktionen/Tätigkeiten/Freiheiten sind sorgfältig zu planen und zu kommunizieren.
- ROI-Berechnungen nur aus der Sicht von zentralen Stellen sind gefährlich.
- Jeder (dezentrale) User kann, wenn er will beweisen, dass ein Publikationssystem nichts taugt und die bisherige Arbeitsweise effizienter war.

Zum Glück war das bei Silent Gliss nicht der Fall:

„Der CatalogueMaker ermöglicht es uns, die Marketingaktivitäten unserer Ländergesellschaften zu steuern, ohne sie in ihrer Flexibilität einzuschränken“
(Urban Achermann, Marketingleiter Silent Gliss International)

Stämpfli
Stämpfli

all media

Publikationssysteme
Entwicklung und Integration